

Ein stolzer Beitrag der Hilfe

Benefizkonzert des Unternehmers Herbert Richter mit der US-Armee-Band bringt mehr als 35 000 Euro

Von PZ-Redakteur
Roger Rosendahl

PFORZHEIM. Nur freudestrahlende Gesichter hat es gestern in der Büchenbronner Firma Herbert Richter bei der Spendenübergabe an die Deutsche Krebshilfe gegeben. Das Weihnachts-Benefizkonzert mit Band und Chor des US-Armee in Europa erbrachte Spenden von mehr als 35 000 Euro.

„Großartiges Ergebnis“

Unternehmer Herbert Richter und Katrin Cooper von der Deutschen Krebshilfe sind sich einig: „Eine großartige Summe, auf die die Pforzheimer Bürger stolz sein können.“ Richter wies ganz besonders auf die Spende des Drehorgelspielers Gregor Schaier aus Ersingen hin, der durch sein unermüdliches Sammeln 1800 Euro zusammengetragen hatte. Insgesamt habe Schaier zusammen mit seiner Partnerin Rita in den vergangenen Jahren mehr als 24 000 Euro eingespielt. „Ein wirklich tolles Ergebnis, das ganz im Alleingang erzielt worden ist“, so Richter.

Der Firmenchef erinnerte an die beeindruckende Ansprache von Dagmar Schipanski, Präsidentin der Deutschen Krebshilfe, beim Benefizkonzert vor rund 2000 Besuchern am 16. Dezember im CongressCentrum (die PZ berichtete). Viele hätten mitgeholfen, dass durch Finanzierung der Entwicklung neuer Medikamente und Therapien bis heute hunderttausenden an Krebs erkrankten Menschen geholfen werden konnte. Aus allen Bevölkerungsschichten seien seit Bestehen dieser segensreichen Einrichtung bisher mehr als eine Milliarde Euro an die Krebshilfe gespendet worden.

Das Geld werde zielgenau dem Verwendungszweck zugeführt. „Die Verwaltungskosten der Krebshilfe betragen nur 3,8 Prozent. Das ist die

niedrigste Rate einer Organisation, die auf Spenden angewiesen ist“, so Richter. Der Unternehmer lobte die tatkräftige Unterstützung der „Pforzheimer Zeitung“ und der Sparkasse Pforzheim Calw und dankte allen Spendern und Mitstreitern. Sein Lob galt auch der US-Armee-Band unter Leitung von Thomas Palatier und dem Chor der US-Armee in Europa unter Leitung von Scott McKenzie für ihre hervorragenden Darbietungen. Die Künstler hätten sich ohne Gage in den Dienst

der guten Sache gestellt. „Die US-Armee-Band hat bereits zugesagt, auch in diesem Jahr wieder das Weihnachts-Benefizkonzert am Donnerstag, 15. Dezember, im CongressCentrum zu gestalten“, kündigte Richter an.

Bekannte Volksmusikanten

Darüber hinaus werde bereits am 6. Mai ein Benefizkonzert, ebenfalls zu Gunsten der Krebshilfe, im CongressCentrum stattfinden. „Ich darf verraten, dass sich hierfür sechs Interpreten

ohne Gage zur Verfügung gestellt haben“, erklärte Richter. Darunter seien auch die bekannten Volksmusikanten „Die Schäfer“. Er sei immer wieder dankbar für die Erfahrung, dass seine Aktivitäten zu Gunsten der Krebshilfe, durch so viele Menschen mitgetragen würden. Das Spendenkonto bei der Sparkasse Pforzheim Calw, Nummer 703 389, BLZ 666 500 85 bleibe weiter bestehen. Spendenbescheinigungen werden direkt von der Deutschen Krebshilfe in Bonn ausgestellt.



Spendenübergabe: Katrin Cooper (Krebshilfe), Herbert und Gretel Richter und Gregor Schaier (von links).

Foto: Ketterl